

## **Inhalt**

Vorwort	<b>5</b>
1. Einführung	<b>6</b>
2. Gegenstand der Untersuchung	<b>10</b>
3. Grundlagen	<b>11</b>
3.1. Die Begriffe Konflikt und Streitigkeit	<b>11</b>
3.2. Ursachen für Konflikte	<b>12</b>
3.3. Eskalation von Konflikten	<b>14</b>
3.4. Übersicht über die verschiedenen Konfliktbehandlungsverfahren	<b>17</b>
3.4.1. Staatliches Gerichtsverfahren und Schiedsgerichtsverfahren	<b>17</b>
3.4.2. Die Begriffe Alternative Dispute Resolution und Private Streitbeteiligung	<b>19</b>
3.4.3. Verfahrensziel: Konfliktvermeidung	<b>20</b>
3.4.4. Verfahrensziel: Konfliktbeendigung	<b>22</b>
3.4.4.1. Systematik	<b>22</b>
3.4.4.2. Die wichtigsten konsensorientierten Verfahren	<b>25</b>
3.4.4.2.1. Verhandlungen	<b>25</b>
3.4.4.2.2. Mediation	<b>27</b>
3.4.4.3. Die wichtigsten entscheidungsorientierten Verfahren	<b>28</b>
3.4.4.3.1. Schiedsgutachten	<b>29</b>
3.4.4.3.2. Dispute Boards	<b>29</b>
3.4.4.3.3. Early Neutral Evaluation	<b>30</b>
3.4.5. Hybride Verfahren	<b>30</b>
3.4.6. Systematik der Konfliktlösungsmethoden	<b>30</b>
3.5. Individualvereinbarung als Voraussetzung für die Durchführung eines Verfahrens der privaten Streitbeilegung	<b>31</b>
3.6. Zweck der Vereinbarung von Verfahren der privaten Streitbeilegung	<b>32</b>
3.7. Verschiedene private Streitbeilegungsverfahren und ihre Effizienz	<b>33</b>
4. Eskalationsklauseln	<b>36</b>
4.1. Defintion und Merkmale von Eskalationsklauseln	<b>36</b>
4.2. Funktion von Eskalationsklauseln	<b>38</b>
4.2.1. Effizienzsteigerung durch Vereinbarung vorrangiger ADR-Verfahren	<b>39</b>
4.2.2. Steigerung der Effektivität des Filters durch Abstufung der Verfahren	<b>39</b>
4.2.2.1. Verbindung mehrerer ADR-Verfahren	<b>40</b>
4.2.2.2. Sinnvolle Abfolge der ADR-Verfahren	<b>40</b>
4.2.2.3. Gemeinsame Erarbeitung des Konfliktbehandlungssystems	<b>41</b>
4.2.2.4. Convening-Klausel	<b>41</b>

4.3. Inhalt und rechtliche Rahmenbedingungen von Eskalationsklauseln	<b>43</b>
4.3.1. Kerninhalte	<b>43</b>
4.3.2. Verhältnis der Streitbeilegungsklausel zum Hauptvertrag und der verschiedenen Abreden voneinander	<b>46</b>
4.3.3. Anwendbares Recht	<b>47</b>
4.4. Wirksamkeit gestufter Streitbeilegungsklauseln	<b>48</b>
4.4.1. Rechtsbindungswille	<b>49</b>
4.4.2. Bestimmtheit	<b>50</b>
4.4.2.1. Detaillierung der ADR-Vereinbarung	<b>51</b>
4.4.2.2. Detaillierung der Übergänge zwischen den Verfahren	<b>52</b>
4.4.3. AGB-Recht	<b>53</b>
4.5. Gestaltungsmöglichkeiten	<b>55</b>
4.5.1. Auswahl der Verfahren	<b>55</b>
4.5.1.1. Auswahlkriterien	<b>55</b>
4.5.1.2. Auswahlmethoden	<b>58</b>
4.5.2. Reihenfolge der Verfahren	<b>59</b>
4.5.3. Übergänge zwischen den einzelnen Eskalationsstufen	<b>61</b>
4.5.4. Sonstige Regelungen	<b>61</b>
5. Beispiele gestufter Streitbeilegungsklauseln	<b>63</b>
5.1. Institutionelle Klauseln	<b>63</b>
5.1.1. ICDR Canada Standard Step-Clause for Negotiation-Mediation-Arbitration	<b>63</b>
5.1.1.1. Reichweite, Auswahl und Abfolge der Konfliktbehandlungsverfahren	<b>64</b>
5.1.1.2. Bindungswirkung der einzelnen Stufen	<b>64</b>
5.1.1.3. Bestimmtheit und Gestaltung der Übergänge zwischen den Eskalationsstufen	<b>65</b>
5.1.1.4. Sonstige Inhalte	<b>66</b>
5.1.2. CEDR Methode Negotiation – Mediation – Arbitration or Litigation Clause	<b>66</b>
5.1.2.1. Reichweite, Auswahl und Abfolge der Konfliktbehandlungsverfahren	<b>67</b>
5.1.2.2. Bindungswirkung der einzelnen Stufen	<b>67</b>
5.1.2.3. Bestimmtheit und Gestaltung der Übergänge zwischen den Eskalationsstufen	<b>68</b>
5.1.2.4. Sonstige Inhalte	<b>69</b>
5.2. In der Literatur empfohlene Musterklauseln – Beck'sches Formularbuch	<b>69</b>
5.2.1. Reichweite, Auswahl und Abfolge der Konfliktbehandlungsverfahren	<b>70</b>
5.2.2. Bindungswirkung der einzelnen Stufen	<b>71</b>
5.2.3. Bestimmtheit und Gestaltung der Übergänge zwischen den Eskalationsstufen	<b>71</b>
5.2.4. Sonstige Inhalte	<b>72</b>
6. Ergänzende Überlegungen	<b>73</b>

**7. Fazit 75**

**Literaturverzeichnis 76**

**Abkürzungsverzeichnis 80**

**Über den Autor 81**